

Eingangsvermerk

Veranstalter (Name, Vorname/Firma)

Ort, Datum

Zutreffendes ankreuzen!

## Antrag auf Marktfestsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Ich/Wir beantrage(n) hiermit, die nachstehend bezeichnete Veranstaltung gem. § 69 GewO festzusetzen:

### Art der Veranstaltung:

Messe (§ 64 GewO)  Ausstellung (§ 65 GewO)  Großmarkt (§ 66 GewO)  Wochenmarkt (§ 67 GewO)  Spezialmarkt (§ 68 Abs. 1 GewO)  Jahrmarkt (§ 68 Abs. 2 GewO)  Volksfest (§ 60 b GewO)

Bezeichnung der Veranstaltung:

Marktgegenstände (Angabe des Waren- und Leistungskreises der angeboten werden soll):

Eintrittsgeld:  
Eintrittsgeld für Besucher  wird nicht erhoben.  beträgt:

Platzgeld:  
Das Platzgeld für die Aussteller/Anbieter beträgt: zzgl. MwSt

Sonderveranstaltungen (Angabe über Art und Umfang geplanter Sonderveranstaltungen, zeitlicher Ablauf):

### Ort, Zeit der Veranstaltung:

Markort

Zeitraum

Öffnungszeiten:  werktags  sonn- u. feiertags  
von bis von bis (Angabe des Zeitraums)

einmalige Durchführung  regelmäßige Durchführung auf Dauer  mehrmalige Durchführung

### Veranstalter:

Veranstaltungsleiter – Name, Vorname

Betriebssitz, Telefon

Versicherungsschutz (Angabe des Versicherungsträgers, Höhe und Umfang des Versicherungsschutzes, Laufzeit):

Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit:  
 Führungszeugnisse für Behörden (§ 28 Abs. 5 BZRG)  Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 GewO)  liegen bei  sind beantragt

(z.B. der Behörde bekannt)

### Sonstiges:

### Anlagen:

Verzeichnis über die Art der anzubietenden Waren  Teilnahmebedingungen  Lageplan

Verzeichnis über die voraussichtliche Zahl und Zusammenstellung der Aussteller und Anbieter  Ausstellungsplan

Unterschrift

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

0409

FACHVERLAG Best.-Nr. 400 822 1013 401  
Jüngling-gbb  
Tel. 0 89/3 74 36 -0 - Fax 0 89/3 74 36 -3 44 - service@juenglingverlag.de

1.  Die zur Bearbeitung des Antrages erforderlichen Unterlagen sind vollzählig und nicht zu bemängeln

Folgende Unterlagen fehlen bzw. sind mangelhaft: \_\_\_\_\_

2. Die persönliche Zuverlässigkeit der/des Antragsteller(s) u. der mit der Leitung der Veranstaltung beauftragen Person(en)

ist nachgewiesen  ist nicht nachgewiesen, weil \_\_\_\_\_

3.  Folgende Stellen wurden unter Fristsetzung bis \_\_\_\_\_ zum Antrag gehört

Gemeinde  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_  
Einwände

Industrie- u. Handelskammer  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Handwerkskammer  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Gewerbeaufsichtsamt  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Bauaufsichtsbehörde  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Straßenverkehrsbehörde  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Gesundheitsamt  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Lebensmittelüberwachung/  
Veterinäramt  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Immissionsschutz  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Brandschutz  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

Sonstige \_\_\_\_\_

Gegen die Veranstaltung wurden

keine  von \_\_\_\_\_ folgende Einwände erhoben \_\_\_\_\_

4.  Da die Veranstaltung nach Abwägung aller Umstände die Voraussetzungen i.S. des § 60 b bzw. der §§ 64 - 68 GewO erfüllt und keine der in § 69 a GewO genannten Versagungsgründe vorliegen, erfolgt Marktfestsetzung mit Bescheid vom \_\_\_\_\_

Die Veranstaltung ist nach den Umständen nicht genehmigungsfähig. Die Festsetzung wird deshalb abgelehnt mit Bescheid vom \_\_\_\_\_

5.  Für den Bescheid wird eine Gebühr festgesetzt von \_\_\_\_\_ Die Auslagen betragen \_\_\_\_\_

6.  Ausfertigung des Bescheides geht an: \_\_\_\_\_

7.  Eintrag in Marktkartei erfolgt am \_\_\_\_\_ Datum Handzeichen \_\_\_\_\_

8.  WV. zur Überwachung am \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

9.  Zum Akt \_\_\_\_\_

Ort, Datum  
  
  
  
Unterschrift

Zutreffendes ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Behörde
---------

Ort, Datum	
Sachbearbeiter	Zimmer Nr.
Telefon	Durchwahl (Nbst.)
<b>Nr./AZ</b> Bitte stets angeben!	

Zutreffendes ankreuzen!

## Anhörung zum Antrag auf Marktfestsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Unter Hinweis auf Ziff. 3.1.2. der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift für den Vollzug des Titels IV der Gewerbeordnung (MarktgewVwV) wird gebeten, zu dem umseitigen Antrag Stellung zu nehmen

bis zum
---------

**Termin!**

Sollte bis dahin keine Rückäußerung vorliegen, wird davon ausgegangen, dass gegen die beabsichtigte Veranstaltung keine Einwände bestehen.

Im Auftrag
Unterschrift

**Stellungnahme der angefragten Behörde:**

Ort, Datum
Sachbearbeiter

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Bitte für Rücksendung Anschrift auf der Vorderseite benutzen!

Unterschrift
--------------